

Zu Gast bei den 115. Eilbeker Stadtteilgesprächen am 14. November 2019

Die Zwischenergebnisse des Integrierten Klimaschutzkonzeptes für den Bezirk Wandsbek wurden im Stadtteil Eilbek präsentiert

Seit Anfang des Jahres erstellt das Bezirksamt Wandsbek ein bezirkliches Klimaschutzkonzept, um zum globalen Klimaschutz beizutragen. Seit Projektstart hat das Projektteam in zahlreichen Gesprächen, Vor-Ort-Terminen und Veranstaltungen die Potenziale für den Klimaschutz im Bezirk unter die Lupe genommen. Gemeinsam mit den Wandsbeker Akteuren wurden dabei Ansatzpunkte und Ideen für Klimaschutzmaßnahmen entwickelt. Die Zwischenergebnisse dieses Prozesses werden auf öffentlichen Veranstaltungen in verschiedenen Wandsbeker Stadtteilen vorgestellt.

Am 14. November war das Projektteam von „Gutes Klima Wandsbek“ bei den 115. Eilbeker Stadtteilgesprächen zu Gast und hat dort das bezirkliche Klimaschutzkonzept vorgestellt. Alle Interessierten hatten die Möglichkeit zum Austausch, wobei zahlreiche Beiträge zusammengekommen sind.

Folgende gute Beispiele aus dem Alltag oder für bereits bestehende Projekte in Eilbek wurden an den Stellwänden gesammelt und werden hier sortiert, jedoch unkommentiert und ohne Bewertung aufgeführt. Zu diesem Zeitpunkt kann noch keine Aussage über deren Umsetzungsmöglichkeiten getroffen werden. Redaktionelle Ergänzungen sind mit eckigen Klammern [...] gekennzeichnet:

Gute Beispiele für den Klimaschutz in Eilbek:

- Bienenprojekte: Blühwiese Richardstraße, Insektenhotel „La Rossio“
- Bienenprojekt im Tilemann-Mort
- Insektenhotel (2x)
- Kunst und Kultur: Der Einstellungsraum e. V. arbeitet seit 2001 mit Kunstprojekte daran, wie Bewusstsein über den Weg zu sich selbst im Gegensatz, zu dem im Raum gewonnen werden kann
- Fair-teiler [Foodsharing Station]
- Kirchliche Flohmarktangebote
- Plant-for-Planet von Schülern für Schüler
- Wasserspender an Schulen kommen bald
- Elterninfo: plastikfreies Frühstück
- Radbenutzung im Stadtteil und Nahbereich [im Alltag]
- Eigene Solarpanel für heißes Wasser, Fahrrad statt Auto [im Alltag]
- Fahrradweg entlang des [Eilbeker] Kanals ist top

Folgende Wünsche und Ideen für den Klimaschutz bzw. das noch zu etablierende Klimaschutzmanagement wurden an der Stellwand gesammelt und werden hier ebenfalls sortiert, jedoch unkommentiert und ohne Bewertung aufgeführt. Die Wünsche und Ideen wurden nach den bisher entwickelten Handlungsfeldern des Klimaschutzkonzepts zugeordnet. Zu diesem Zeitpunkt kann auch zu den Wünschen und Ideen noch keine Aussage über deren Umsetzungsmöglichkeiten getroffen werden. Redaktionelle Ergänzungen sind mit eckigen Klammern [...] gekennzeichnet.

Wünsche & Ideen für den Klimaschutz bzw. das noch zu etablierende Klimaschutzmanagement

Handlungsfeld Stadtraum:

- Analyse der Bevölkerungsstruktur -> Arbeit und Einkaufen in der Nähe? [kürzere Wege durch Mischbebauung von Wohn-, Arbeits- und Einkaufsmöglichkeiten]
- Dachbegrünungen und vertikale Gärten
- Dächer begrünen
- Park- ≠ Naturflächen in Eilbek
- Vermieter anregen die Gärten bienenfreundlich zu gestalten
- Vermieter auf Pflicht zur Biotonne festnageln
- Stadtteiltiefgaragen für mehr autofreien Raum

Handlungsfeld Gebäudeenergie:

- Energetische Sanierung
- Verbesserung der Wärmedämmung
- Mehr Dächer für Solaranlagen nutzen

Handlungsfeld Mobilität:

- Tempo 30 auf der Wandsbeker Chaussee
- Ich wünsche mir ein Tempolimit auf der Wandsbeker Chaussee bei ca. 40 km/h
- Zone 30 in allen Wohnstraßen, autofreie Zonen, besser/mehr Radwege und vor allem mehr Parkbügel für Fahrräder, Pflanzkübel etc. für z.B. Wandsbeker Chaussee
- 30-km/h [Zone für Autos] in den Nebenstraßen
- Quartierslastenräder
- Weniger Autos durch Ausbau der Radstraßen bzw. Radwege
- Vernünftige Ampelschaltung
- Ausrüstung der Lampen mit Ladestationen für E-Autos
- Umbau der Bahnhöfe, z.B. Lifte [barrierefrei]

Handlungsfeld Kommunikation & Akteursbeteiligung:

- mehr Aufklärung, auch in z. B. Schulen
- Integration der Eilbeker in den Klimaschutz

Handlungsfeld Ernährung, Konsum, Recycling:

- Unverpacktladen (eventuell Steuervergünstigungen vom Amt)
- Aufklärung der Konsumenten beim Einkaufen
- Regionale Produkte fördern, Cafés usw. fehlen
- Repaircafés
- Fair-teiler Schränke wie in Winterhude

Weitere Informationen zum Klimaschutzkonzept Wandsbek finden Sie auf der Webseite des Bezirksamts. Für Rückfragen wenden Sie sich gerne an unser Projektteam unter gutesklimawandsbek@ocfc.de.

Rückfragen, Ideen und Kommentare

OCF Consulting
Osterstraße 124, 20255 Hamburg
Telefon: (040) 4664 2440

E-Mail: gutesklima.wandsbek@ocfc.de
Internet: www.hamburg.de/wandsbek/klimaschutz

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

